



SCHWEIZERISCHE ORCHIDEENGESellschaft SOCIETE SUISSE D'ORCHIDOPHILIE SOCIETÀ SVIZZERA DI ORCHIDOFILIA

Aktuar: Max Siegrist
Riedacker 6
5225 Bözberg

Telefon: 056 / 441 75 72
E-Mail: max-elisabeth.siegrist@bluewin.ch

Protokoll der ausserordentlichen Mitgliederversammlung vom 13. April 2024 um 14:00 Uhr, im Hotel-Restaurant Florida in 2557 Studen

1. Begrüssung und Traktanden

Der Präsident, Andreas Uebelhart begrüsst alle Anwesenden und dankt fürs Kommen.

Präsenz:	Anwesend	29
	Absolutes Mehr	15
	Quorum $\frac{3}{4}$ der Anwesenden	22

Die Einladung zur Mitgliederversammlung wurde rechtzeitig verschickt.

Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form genehmigt.

Traktanden:

1. Begrüssung und Traktandenliste
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Diskussion über die Auflösung der SOG
4. Abstimmung über die Auflösung der SOG

2. Wahl der Stimmenzähler

Vorgeschlagen werden und einstimmig gewählt

Erich Breitenstein Matthias Zimmer Jens Kurzke

3. Diskussion über die Auflösung der SOG

Es gibt immer weniger Mitglieder.
Der Vorstand braucht einen Kassier und einen Vizepräsidenten.
Es gibt keine Bewertung mehr.
Das Heft gibt es auch nicht mehr
Wie geht es weiter?

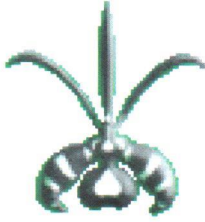
Diskussion

Roland Dünner Bin gegen die Auflösung. Vergleicht die SOG mit einer leeren Flasche.
Die Flasche ist leer, aber das Gebinde ist noch da und man kann es wieder auffüllen.

Otto Feistle Macht sich Gedanken, was mit dem Geld passiert

Andreas Uebelhart Das ist jetzt noch nicht das Thema. Jetzt diskutieren wir über sein oder nicht sein und die Personalfrage.

Jens Kurzke Es tut in der Seele weh, wenn nur 29 von 354 Mitglieder sind anwesend, also über 90 % interessiert es nicht. Es will sich niemand mehr Zeit nehmen um mitzuarbeiten.

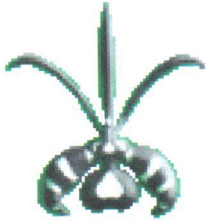


**SCHWEIZERISCHE ORCHIDEENGESSELLSCHAFT
SOCIETE SUISSE D'ORCHIDOPHILIE
SOCIETÀ SVIZZERA DI ORCHIDOFILIA**

Aktuar: Max Siegrist
Riedacker 6
5225 Bözberg

Telefon: 056 / 441 75 72
E-Mail: max-elisabeth.siegrist@bluewin.ch

- Daniel Millet Der Verein ist gemäss ZGB nicht mehr konform.
Wir erfüllen die Statuten nach Art. 2 nicht.
Man soll die SOG auflösen und einen neuen Verein gründen.
In der Hoffnung, damit neue und jüngere Leute zu finden.
- Viviane Parrat Es ist traurig den Verein aufzulösen.
Wir haben viele schöne Sachen erlebt.
Der Verein wurde auch im Ausland respektiert.
Die Überalterung und die Mitgliederprobleme gibt es überall.
- Roland Dünner Ich bin gegen die Auflösung.
- Bruno Jenny Er dankt dem Vorstand für die vielen Arbeiten.
Er möchte vom bestehenden das Gute herausnehmen und neu starten.
Es gibt viele Junge, die verrückt nach Pflanzen sind. Sie wünschen die grüne Natur.
Man soll den Jungen eine Chance geben.
Er ist überzeugt, dass es in ein paar Jahren wieder gut geht.
Man sollte jetzt nicht alles fortwerfen. Besser einen Neustart wagen und das Konzept anpassen.
Die Jungen wollen sich heute nicht mehr an den Verein binden, sie wollen frei sein.
- Jens Kurzke Zum Austausch und Treffen sind die Regionalvereine da, nicht die SOG.
Der Austausch findet unter den Präsidenten der Regionalvereine statt.
- Andreas Uebelhart Für den Anlass der SOG vom 15./16. Juni haben sich von den 354 Mitgliedern bis heute
7 Personen angemeldet.
- Patrick Hierl Er bedauert, dass nur 8 % anwesend sind.
Die Vernetzung findet nur über die Regionalvereine statt.
- Elisabeth Breitenstein Sie stellt fest, dass beim Sommertreff bei ihr zu Hause, mehr Personen anwesend sind
als an der GV.
Man soll die Regionalvereine stärken und den Wissensaustausch fördern.
- Roland Schafflützel Ich stelle fest, dass von vielen Pflanzenkäufern, Jung und Alt, nur 2 einem Verein angehören.
Vielleicht kann man mehr erreichen über die digitalen Kanäle, z.B. WhatsApp etc.
- Otto Feistle Möchte Kompetenzen an die Regionalvereine abgeben.
Er will das Kapital einfrieren, als Starthilfe für einen neuen Verein, der vielleicht später gegründet
wird.
Es gibt noch viele Fragen zu lösen.
- Andreas Uebelhart Zuerst müssen wir entscheiden wie weiter, ja oder nein.
- Anton Laube Möchte die Diskussion abschliessen und abstimmen.
- Albert Strebel Die Jungen Leute sind kurzfristig unterwegs, WhatsApp.
Die Infos unter den Vereinen ist mangelhaft.
- Daniel Millet Der Zusammenhalt der SOG ist nicht gut. In den Vereinen aber schon.
Er möchte die SOG auflösen, da nur 8 % anwesend sind. Zuwenig Interesse.
Später, wenn es passend wird, kann man einen neuen Verein gründen.
- Patrick Hierl Er fragt sich wie das geht. SOG light nur Webseite und GV.
Ohne Bewertung, ohne Heft und keine Ausstellung.
- Albert Strebl Auch bei der Light-Version: Wer macht die Arbeit?
-



**SCHWEIZERISCHE ORCHIDEENGESSELLSCHAFT
SOCIETE SUISSE D'ORCHIDOPHILIE
SOCIETÀ SVIZZERA DI ORCHIDOFILIA**

Aktuar: Max Siegrist
Riedacker 6
5225 Bözberg

Telefon: 056 / 441 75 72
E-Mail: max-elisabeth.siegrist@bluewin.ch

- Andreas Uebelhart Bei Nichtauflösung der SOG brauchen wir Namen für Kassier und Vizepräsident.
- Jens Kurzke Für die Kommunikation brauchen wir keine SOG.
Die Vereine können die Probleme und den Austausch unter sich selbst lösen.
- Roland Dünner Er stellt fest, dass es Personal braucht. Als Kassier kann ich nicht mitmachen.
Als Vizepräsident stellt er sich zur Verfügung.
- Bruno Jenny Ich bin bereit im Vorstand mitzumachen, als Vizepräsident.

4. Abstimmung über die Auflösung der SOG

Stimmen	Ja	21
Stimmen	Nein	4
Enthaltungen		4

3/4 Mehrheit der Anwesenden um die Auflösung zu erreichen: 22

Mit 21 Stimmen ist das Quorum für die Auflösung der SOG nicht erreicht und diese somit abgelehnt.

Ende der Versammlung 15.30 Uhr

Der Aktuar

Max Siegrist

Der Präsident

Andreas Uebelhart

Rothenburg, 29.06.2024